Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg

22.03.2019
KUNST UND KULTUR

Stipendien an der Cité Internationale des Arts Paris

Sechs Künstlerinnen und Künstler aus dem Land erhalten ein jeweils sechsmonatiges Residenzstipendium in den landeseigenen Ateliers an der Cité Internationale des Arts in Paris. Die Stipendien können von Mai bis Oktober 2020 und von November 2020 bis April 2021 angetreten werden.

„Für eine lebendige Gesellschaft sind Denkanstöße durch die Kunst und kultureller Austausch unverzichtbar. Mit den Stipendien an der Cité Internationale des Arts in Paris fördern wir außergewöhnlich begabte und qualifizierte Künstlerinnen und Künstler aus dem Land, damit sie sich in einem inspirierenden Umfeld weiterentwickeln, europaweit Kontakte knüpfen und aktiv am internationalen Kulturaustausch teilhaben können“, sagte Staatsekretärin Petra Olschowski am Freitag (22. März) in Stuttgart.

Über die Vergabe der Stipendien entscheidet jeweils eine Jury aus fachkundigen Persönlichkeiten des kulturellen und geistigen Lebens. Folgende Künstlerinnen und Künstler wurden für 2020/21 ausgewählt (in alphabetischer Reihenfolge):

- Janusz Czech (Pforzheim)
- Holger Endres (Mannheim)
- Saskia Fischer (Bönnigheim)
- Eva Gentner (Heidelberg)
- Nina Laaf (Karlsruhe)
- Johannes Schwickert (Karlsruhe)

Der unabhängigen Fachjury gehörten in diesem Jahr Dr. Nicole Fritz (Stiftung Kunsthalle Tübingen), Luisa Heese (Staatliche Kunsthalle Baden-Baden), Fatima Hellberg (Künstlerhaus Stuttgart), Christian Malycha (Kerber Verlag) und Dr. Kirsten Voigt (Staatliche Kunsthalle Karlsruhe) an.

Die Jury zeigte sich beeindruckt von der künstlerischen Vielfalt und Qualität der Einreichungen. Bestimmend für viele Künstlerinnen und Künstler sind derzeit erweiterte Praktiken und Fragen nach „Raum und Materialität“, „Körper und Sexualität“ sowie „Sprache und Recherche“.

Weitere Informationen

Das Land Baden-Württemberg verfügt an der Cité Internationale des Arts in Paris über vier Ateliers. Der Studienaufenthalt beträgt sechs Monate. Neben der freien Unterkunft und einem Studio steht für die Stipendiaten eine monatliche Unterstützung von 1.500 Euro einschließlich Reise-, Transport- und Materialkosten bereit. Außerdem ist mit dem Residenzstipendium die Möglichkeit einer Ausstellung im Rahmen von „Retour de Paris“ verknüpft. Die vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst geförderte Ausstellungsreihe wird vom Institut Français Stuttgart, der Stiftung Centre Culturel Franco-Allemand Karlsruhe und dem Centre Culturel Français Freiburg präsentiert.

Die Cité Internationale des Arts wurde 1965 als Stiftung gegründet und hat seither über 18.000 Künstlerinnen und Künstlern aus aller Welt Wohn- und Arbeitsmöglichkeiten geboten. Die mitten im Stadtzentrum angesiedelten Studios bieten Raum zu künstlerischer Arbeit in einem anregenden Kunst-Umfeld. Ausstellungen, Konzerte und Open Studios bieten Gelegenheit zu Interaktion und Kooperation.

Link zum Cité Internationale des Arts: https://www.citedesartsparis.net/

Link dieser Seite:

https://mwk.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/stipendien-an-der-cite-internationale-des-arts-paris

// //